

Kind ⇔ UZ 1* (6.- 9. LM) / PS 1* ⇔ Mutter

erster postnataler Termin bei Durchbruch der ersten Milchzähne

- Ziele:
- Verhinderung/Verzögerung der Keimbesiedlung und der frühkindlichen Karies
 - Ernährungslenkung (allg. **Gesundheitsförderung**)

Maßnahmen der UZ1:

■ Untersuchung

- allgemeine Anamnese (Allgemeinerkrankungen, Medikamentenkonsum)
- Ernährungs- und Fluoridanamnese
- Inspektion der kindlichen Mundhöhle (Status der 1. Dentition, Anomalien?)

■ Aufklärung

- Beeinflussung des Ernährungsverhaltens
- Information über Zahndurchbruch
- Anleitung zur kindgerechten Mundhygiene
- Beratung (Nuckel- Saugerwahl)
- falls keine S1 und S2 erfolgt: Beratung und Aufklärung (Übertragungsrisiko, Übertragungswege kariogener und parodontalpathogener Keime, Ernährung, Fluoridprophylaxe, frühkindliche Karies - ECC)

Maßnahmen der PS1:

- wie bei S1
- ' Umfang geringer, wenn S1 und S2 erfolgt

Kind ⇔ UZ 2* (18.- 24. LM) / PS 2* ⇔ Mutter

Termin bei Durchbruch der Milchmolaren

- Ziele:
- Verhinderung der Keimbesiedlung und der frühkindlichen Karies (Hauptinfektionsfenster von Mutans Streptokokken: 19.-31. LM)
 - ggf. Keime reduzieren und eliminieren
 - Ernährungslenkung (allg. **Gesundheitsförderung**)

Maßnahmen der UZ2:

■ Untersuchung

- Inspektion der Mundhöhle (Demineralisierung, Karies?)
- Ernährungs- und Fluoridanamnese
- Keimbestimmung bei hohem Kariesrisiko der Mutter

■ Aufklärung

- Beratung (Ernährung, Fluoride, Sprachentwicklung, Lutschgewohnheiten, Habits)